

Ⓜ Soeben erschien in unserem Verlage:

## Bilder aus Grillparzer.

Nach zwei  
aus Anlaß des dreißigsten Todestages  
**Grillparzers**  
im Wiener Buchhandlungsgehilfen-Verein  
„Buchfink“ gehaltenen Vorträgen  
von  
**Friedrich Schiller,**  
Buchhändler in Wien.



Gr. 8°. 37 Seiten in vornehmer Ausstattung.

Preis 1 *fl.* ord. mit 25%.



Wie schon aus dem Titel ersichtlich, handelt es sich hier um die Buch-Ausgabe zweier Vorträge, die unser Berufskollege, Herr Friedrich Schiller (Gesellschafter der Hofbuchhandlung Moriz Perles), im „Buchfink“ hielt und die daselbst mit großem Beifall aufgenommen wurden.

Der volle Ertrag dieser Publikation ist der Unterstützung- und Sterbekasse des „Buchfink“ gewidmet.

Schon dieses wohlthätigen Zweckes halber dürfen wir die Herren Kollegen wohl bitten, sich für diese Schrift recht lebhaft zu verwenden und mindestens je ein Exemplar für die eigene Bibliothek zu bestellen.

Aber auch jeder Literaturfreund und insbesondere jeder Verehrer des großen österreichischen Dichters wird diese geistreiche und fleißige Studie gern erwerben und mit Interesse lesen.

Wir bitten den beigefügten Verlangzetteln zu benützen.

Wien, 15. Jänner 1902.

**J. Eisenstein & Co.,**  
Verlags-Conto

Ⓜ Soeben ist erschienen:

# Karl Schönherr



## Sonnwendtag.

Drama in 5 Aufzügen.

Preis *Mk.* 2.— ord., *Mk.* 1.50 no., *Mk.* 1.40 bar und 11/10.  
2 Probeexemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ %.



Das Drama spielt in den Tiroler Bergen am Sonnwendtag. Die nationalen Turner aus der Stadt ziehen hinauf ins Gebirge, ihre Sonnwendfeier abzuhalten, die klerikalen Bauern suchen sie daran zu verhindern.

In diesen Streit werden wider ihren Willen zwei Brüder hineingezerrt, und sie allein, gewissermassen die Unschuldigen, müssen schwer für die Unduldsamkeit der beiden streitenden Teile büssen.

Karl Schönherr hat sich mit seinen „Die Bildschnitzer“ einen litterarischen Namen gemacht, und dieses bedeutende Drama wird gewiss nicht verfehlen, weitere Kreise auf ihn aufmerksam zu machen.

Das Stück wird sicher von allen grösseren Bühnen aufgeführt werden.

Reine à Cond.-Bestellungen bedaure ich nicht ausführen zu können, Barbestellungen werden 14 Tage früher erledigt.

Hochachtend

Wien I., 16. Januar 1902.

Franzensring 16.

**C. W. Stern**

(Buchhandlung L. Rosner Verlag).